



Neben dem Mitgliederzuwachs trumpft GFI dieses Jahr mit einem neuen Messestand auf.

Wissenschaft werden das Thema kontrovers diskutieren.

Auf dem Messestand können sich die Fachbesucher wieder von der Modernität und Bedeutung der Großmärkte überzeugen und Informationsmaterial wie Firmenlisten und Broschüren erhalten. Außerdem werden Vertreter der Großmärkte für persönliche Gespräche und Auskünfte zur Verfügung stehen. Der Messestand dient erfahrungsgemäß einer Vielzahl von Großhändlern und Importeuren als willkommene Plattform für ausgiebige Gespräche und Verhandlungen mit Kunden und Lieferanten aus aller Welt.

GFI Deutsche Großmärkte wurde im Jahre 2000 gegründet und ist der Verband der 18 bedeutendsten deutschen Großmärkte. Diese Frischezentren sind Garanten für abwechslungsreiche und

qualitativ hochwertige Frischeprodukte, insbesondere Obst und Gemüse. Sie versorgen als zentrale urbane Handelsplattformen mit rund 2.600 mittelständischen Großhändlern, Importeuren und Erzeugern über 53.000 Kunden aus dem qualifizierten, ungebundenen Lebensmittel-einzelhandel – Fachgeschäfte für Obst und Gemüse und Wochenmärkte – sowie Großverbraucher und die gehobene Gastronomie mit Frischeprodukten aus der Region und der ganzen Welt. Der Warenumschlag beträgt jährlich rund 7,4 Mio t im Wert von ca. 9,8 Mrd Euro. So sichern die deutschen Großmärkte die Ernährungsqualität von über 100 Mio Verbrauchern in Deutschland und den europäischen Nachbarländern.

Halle 4.2, Stand E-13

GFI Deutsche Großmärkte

Gemeinschaftsstand geht mit neuem Messekonzept ins vierte Jahr

Als erstes Event-Highlight des Jahres 2007 gilt für die deutschen Großmärkte wieder die Fruit Logistica vom 8. bis 10. Februar 2007 in Berlin. Bereits zum vierten Male in der Geschichte der Messe werden sich die Frischezentren auf dem 400 m² großen GFI-Gemeinschaftsstand präsentieren. Die Anzahl der Aussteller ist nach dem Beitritt der Großmärkte Saarbrücken, Gelsenkirchen, Köln, Rostock und Leipzig mittlerweile auf 18 angestiegen.

Neben dem Mitgliederzuwachs trumpft GFI dieses Jahr mit einem neuen Messestand auf. „Mit unserem neuen Design wollen wir die Qualität und Vielfalt unserer Produkte noch mehr in den Vordergrund stellen und den Mehrwert transparenter und vernetzter Gemeinschaftsarbeit zum Ausdruck bringen“ sagt Uwe Kluge,

Vorstandsvorsitzender von GFI. Der Messestand hat einen runden Mittelblock, um den sich die 18 Frischezentren sternförmig gruppieren. Alle Großmärkte sind so auch vom Gang aus wahrzunehmen.

GFI – feste Größe in der Branche

Ziel von GFI ist zum einen die Vertiefung der Beziehungen zu bestehenden Marketingpartnern wie z. B. Zespri, Enza, die Südtiroler Obstwirtschaft und Sopexa. Zum anderen wird wieder eine Vielzahl von Gesprächen mit weiteren internationalen Interessenten erwartet. Außerdem wird GFI am 9. Februar um 19.00 Uhr im Berliner Roten Rathaus eine Podiumsdiskussion zum Thema „Preisdumping“ durchführen. Namhafte Vertreter aus den Bereichen Landwirtschaft, Großhandel, Einzelhandel, Verbraucher, Politik und